



*für Ihren Weg
durch das*

btz 
Dortmund

checkheft



CERTQUA

ZERTIFIKAT

CERTQUA, Gesellschaft der Deutschen Wirtschaft zur Förderung und Zertifizierung von Qualitätssicherungssystemen in der Beruflichen Bildung mbH bestätigt, dass die Kundenorganisation

Berufliches Trainingszentrum Dortmund GmbH

Rheinische Straße 210 | 44147 Dortmund

für den Geltungsbereich

Entwicklung, Planung und Durchführung von Maßnahmen zur Teilhabe am Arbeitsleben für seelisch beeinträchtigte Menschen mit den Schwerpunkten Diagnostik, Beratung, berufliche Integration, psychosoziale Betreuung und Vermittlung.

ein Qualitätsmanagementsystem eingeführt hat und anwendet.

Die Einrichtung ist bereits seit 2006 durch CERTQUA zertifiziert.

In einem Zertifizierungs-Audit wurde nachgewiesen, dass dieses Qualitätsmanagementsystem den Forderungen der Norm

DIN EN ISO 9001:2015

entspricht und geeignet ist, die qualitätspolitischen Zielsetzungen, auf die ausdrücklich verwiesen wird, zu verwirklichen und aufrechtzuerhalten.

Dieses Zertifikat ist gültig bis

10.06.2024

Dieses Zertifikat ist von der CERTQUA registriert unter der Nummer

21 - 10817 - RZ (1)



Bonn, 11.06.2021

Genehmigung

Version: 06/2018

CERTQUA | Bonner Straße 68 | 53173 Bonn

Qualitätsforum



Dieses Heft möchte Ihnen den Einstieg in ein *berufliches Training* im *BTZ Dortmund* erleichtern. Es soll Ihnen helfen, einen Überblick zu bekommen, was das *BTZ Dortmund* Ihnen anbieten kann und was Sie ggf. noch in die Wege leiten müssen, um Ihr **Ziel**, die Arbeitsaufnahme, zu erreichen.

Sollten Sie, nachdem Sie die Broschüre gelesen haben, noch Fragen, Anregungen oder Anliegen haben, oder sollten noch Unklarheiten bestehen, können Sie sich jederzeit gerne mit uns in Verbindung setzen!!

0231 913042-25

Frau A. Hoischen
Sekretariat

0231 913042-27

Frau M. Mehlem
Teamkoordinatorin KOM/UB
Zentrales Aufnahmeverfahren

0231 913042-56

Frau J. Canovi
Frau S. Mütter
Herr M. Finke
Herr J. Nitsche
KOM

Anmeldebogen (Eingangsanalyse 1)	8
Aufnahmegespräch	9
Agentur für Arbeit	
Arbeitszeit	
Apartment	15
Antrag	8
BTZ Dortmund	7
Berufliche Rehabilitation	
Bewerbungstraining	11
Berufspraktiker	
Berufsbekleidung	15
Berufliches Training	10
Cogpack	
Checkliste	19
Deutsche Rentenversicherungsträger	
Ergotherapeuten	
Fahrtkosten	
Finanzierung	14

INHALT

INHALT

Förderplangespräche	13
GTB (Gewerblich/Technischer Trainingsbetrieb)	
Hospitation	9
Homepage	
Infoveranstaltung	8
Internetauftritt	18
Instagram	
Jobcoach	
KTB (Kaufmännisch/Verwaltender Trainingsbetrieb)	
Konzentrationstraining	
Kompetenztraining	
KOM-	
Klärung/Orientierung/Motivation	16
KOM	
Zeitliche Rahmenbedingungen	17
KOM-Finanzierung	17
KOM-Infoveranstaltung	18
Leistungsträger	

**Maßnahme zur Teilhabe am
Arbeitsleben**

Maßnahmebetreuer

Multiprofessionelles Team

Mittagessen

Nachbetreuung

OTB (Offener Trainingsbetrieb)

Pausenzeiten

Phase 1

Phase 2

Praktikum

Psychologischer Dienst

Rehaberater

Rehaprozess

Sozialtraining

8

12

13

11

12

INHALT

Teilhabe am Arbeitsleben	
Trainingsbetrieb	
Trainingseinheiten	13
Teamkoordinator	
Urlaubsanspruch	
Umschulung	
Übergangsgeld	
Wiedereingliederung	
Wegbeschreibung	21
Zeitsteigerung	
Zeitlicher Ablauf	10
Zielsetzung	9
Zeitliche Rahmenbedingungen	14
ZERA	

INHALT

BTZ Dortmund - was ist das?

Das *BTZ (Berufliches Trainingszentrum) Dortmund* versteht sich als kompetenter Anbieter für berufliche Trainingsmaßnahmen zur *Förderung der Teilhabe am Arbeitsleben* seelisch behinderter oder von seelischer Behinderung bedrohter Menschen.



Antrag auf eine Maßnahme zur Förderung der Teilhabe am Arbeitsleben

Zunächst ist es wichtig, dass Sie einen Antrag auf eine *Maßnahme zur Förderung der Teilhabe am Arbeitsleben* stellen. Diesen Antrag stellen Sie bei einem der *Leistungsträger* (z.B. *Agentur für Arbeit, Deutscher Rentenversicherungsträger oder Berufsgenossenschaft*), wo die Zuständigkeit ermittelt und dann bearbeitet wird.

Infoveranstaltung

Wenn Sie sich das BTZ Dortmund im Vorfeld schon mal ansehen wollen, haben Sie hierzu jeden Mittwoch um 11.00 Uhr und um 14.00 Uhr im Rahmen einer allgemeinen *Infoveranstaltung* Gelegenheit. Eine *Wegbeschreibung*, wie Sie zu uns finden, befindet sich am Ende dieser Broschüre.

Anmeldebogen

Nachdem Sie den Antrag auf *Teilhabe am Arbeitsleben* gestellt und mit Ihrem zuständigen *Rehabereater* über eine Maßnahme im *BTZ Dortmund* gesprochen haben, können Sie sich, vorbehaltlich der Bewilligung, im *BTZ Dortmund* anmelden. Hierzu sollten Sie uns den von uns erhaltenen *Anmeldebogen (Eingangsanalyse 1)* ausgefüllt zurückschicken.

Hospitation

Vor dem Beginn einer Maßnahme in unserem Haus haben Sie die Möglichkeit, in den für Sie interessantesten Bereichen *Hospitationen* durchzuführen und die Arbeit des *BTZ Dortmund* und seiner Mitarbeiter kennen zu lernen. In welchen Bereichen Sie hospitieren möchten, legen Sie durch das Ankreuzen der entsprechenden Bereiche auf dem *Anmeldebogen* fest.

Aufnahmegespräch

Im Anschluss an die *Hospitationen* führt die zuständige Mitarbeiterin des zentralen Aufnahmeverfahrens mit Ihnen ein *Aufnahmegespräch*, in dem Sie aufgrund Ihres persönlichen und beruflichen Werdegangs sowie Ihrer Zielvorstellungen beraten werden. Wir entscheiden gemeinsam mit Ihnen und Ihrem *Leistungsträger* über die Möglichkeiten und den Ablauf der *beruflichen Rehabilitation* im *BTZ Dortmund*.

Zielsetzung

Zielsetzung der Maßnahmen im *BTZ Dortmund* ist, die *Wiedereingliederung* auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt oder auch – nach Absprache mit dem *Leistungsträger* – die Vorbereitung für eine anschließende *Umschulung* oder Ausbildung.

Berufliches Training im BTZ Dortmund

Sobald der *Leistungsträger* Ihre *Maßnahme zur Teilhabe am Arbeitsleben* bewilligt hat und ein Platz in dem von Ihnen gewünschten Trainingsbereich frei ist, können Sie mit dem beruflichen Training im *BTZ Dortmund* beginnen.

Die *Maßnahmen zur Teilhabe am Arbeitsleben* finden im *BTZ Dortmund* in folgenden *Trainingsbetrieben* statt:

GTB (*Gewerblich/Technischer Trainingsbetrieb*)

KTB (*Kaufmännisch/Verwaltender Trainingsbetrieb*)

OTB (*Offener Trainingsbetrieb*)

Die Beginnstermine für Phase 1 entnehmen Sie bitte unserer Homepage.

Zeitlicher Ablauf der Trainingsmaßnahme

In jedem Bereich beginnen Sie Ihr Training mit der Phase 1, im Rahmen derer u. a. die *Arbeitszeit* gesteigert wird.

Die *Zeitsteigerung* findet in drei Etappen statt. Sie beginnen im ersten Monat mit sechs Stunden (8.00-14.00 Uhr), in der fünften Woche wird auf sieben Stunden gesteigert (8.00-15.00 Uhr) und in der siebten Woche auf acht Stunden (8.00-16.30 Uhr).

Praktikum

In Phase 1 erfolgt ein vierwöchiges Praktikum, das einer Orientierung dienen soll. Die ausgiebigen Praktika in Phase 2 dienen dazu, Sie zurück in Arbeit und Beruf zu führen.

Sie sind als Teilnehmer angehalten, sich die Praktikumsplätze eigenständig zu suchen. Dies hat den Vorteil, dass Sie sich die Praktikumsplätze wohnortnah suchen können.

Sollten Sie Hilfe benötigen, werden Sie selbstverständlich durch das für sie zuständige *multiprofessionelle Team*, als auch durch den *Jobcoach* unterstützt.

Bewerbungstraining

Zur Vorbereitung auf die Praktikums- und Stellensuche durchlaufen Sie innerhalb der *Phase 1* ein intensives *Bewerbungstraining*.

Multiprofessionelles Team

Begleitet werden Sie in allen Bereichen von *multi-professionellen Teams* bestehend aus *Berufspraktikern, Maßnahmebetreuern* und *Ergotherapeuten*. In den *multiprofessionellen Teams* wird durch ein kritisch-konstruktives, partnerschaftliches und respektvolles Miteinander die Qualität der Arbeit gewährleistet und kontinuierlich weiterentwickelt. Die intensive Kooperation mit Praktikums- und Arbeitgebern wird dadurch für Sie zum Sprungbrett in den Arbeitsmarkt.

Psychologischer Dienst

Während der Maßnahme haben Sie die Möglichkeit, den Psychologischen Dienst in Anspruch zu nehmen. Folgende Angebote des Psychologischen Dienstes können Sie u.a. nutzen:

- *Testverfahren AVEM*
- *Kriseninterventionsgespräche*
- *Psychoedukative Gruppenangebote*
- *Strategieentwicklung*

Trainingseinheiten

Die Trainingseinheiten bestehen u. a. aus

- *Bewerbungstraining*
- *Konzentrationstraining (Cogpack)*
- *ZERA (Zusammenhang von Erkrankung, Rehabilitation und Arbeit)*
- *Sozial- und Kompetenztrainings*
- *PC-Training*
- *Entspannungstraining*
- *Perspektivengruppe*

Förderplangespräche

Während des Maßnahmeverlaufes finden regelmäßig *Förderplangespräche* statt, an denen Sie und die Mitarbeiter Ihres *Trainingsbetriebes* teilnehmen. Somit ist gewährleistet, dass alle am *Rehaprozess* Beteiligten immer auf dem gleichen Sachstand sind.

Nachbetreuung

Im Anschluss an das *berufliche Training* bieten wir eine individuelle *Nachbetreuung* an. Die *Nachbetreuung* wird von unserem *Jobcoach* durchgeführt, der Sie individuell unterstützt, Sie bei Ihren Bewerbungsaktivitäten berät und Kontakte zwischen Ihnen und möglichen Arbeitgebern knüpft.

Finanzierung

Finanziert wird die *Maßnahme zur Teilhabe am Arbeitsleben* durch Ihren *Leistungsträger*. Sie beziehen während des Trainings *Übergangsgeld* oder, wenn Sie aktuell Arbeitslosengeld II beziehen, haben Sie die Möglichkeit, einen Mehrbedarf (SGB II, §21) zu beantragen. Zudem werden Ihnen von Ihrem *Leistungsträger* die *Fahrtkosten* erstattet.

Zeitliche Rahmenbedingungen

Im *BTZ Dortmund* bestehen folgende *Pausenzeiten* für die Teilnehmer:

- 9.45-10.00 Uhr: Frühstückspause
- 12.00-12.30 Uhr: *Mittagspause*
- 15.00-15.15 Uhr: Kaffeepause

Während Ihres Trainings in unserem Hause haben Sie die Möglichkeit täglich kostenlos in unserer Kantine *Mittag zu essen*. Desweiteren steht Ihnen ein Kiosk zur Verfügung.

Sie haben während Ihres Trainings einen durch den *Leistungsträger* festgelegten *Urlaubsanspruch*. Die zehn Urlaubstage der Phase 1 müssen in einem festgelegten Zeitraum genommen werden. Die Tage der Phase 2 (AA 12 Tage, DRV 14 Tage) können Sie individuell verplanen.

Berufsbekleidung

Während Ihres Trainings im *BTZ Dortmund* sowie während der *Praktika* bekommen Sie, je nach Bedarf, *Berufsbekleidung* gestellt.

Apartmentunterbringung

Wenn Sie einen weiten Anfahrtsweg haben, besteht die Möglichkeit, bei Ihrem *Leistungsträger* die Unterbringung in einem *Apartment* zu beantragen. Das *BTZ Dortmund* mietet regelmäßig in einem Apartmenthaus teilmöblierte *Apartments* an. Von dort aus haben Sie einen Anfahrtsweg von ca. 20 Minuten (mit öffentlichen Verkehrsmitteln).

KOM (Klärung/Orientierung/Motivation)

Ein weiteres Maßnahmeangebot unseres Hauses stellt die vierwöchige Abklärungsmaßnahme *KOM* dar.

Sollten Sie noch unsicher sein, was Ihre beruflichen Perspektiven betrifft, Klärungsbedarf haben, im Bezug auf Ihre fachlichen und sozialen Schlüsselqualifikationen oder Motivation für die Erarbeitung und Entwicklung individueller Perspektiven aufbauen wollen, so sind Sie in der *KOM* richtig aufgehoben.

In der vierwöchigen Maßnahme werden im Wechsel mit theoretischen Übungen und fachpraktischen Arbeiten sowohl soziale wie fachliche Kompetenzen vermittelt (z.B. Konzentrationsfähigkeit, Motivation, Kritikfähigkeit, Problemlösung, Durchhaltefähigkeit, Selbstständigkeit, Sorgfalt). Es findet eine Abklärung Ihrer Fähigkeiten und Fertigkeiten für konkrete Arbeitsvorhaben sowie die Erarbeitung von Berufsvorschlägen statt.

Nach erfolgreichem Abschluss der *KOM*-Maßnahme können Sie Ihr berufliches Training im *BTZ Dortmund* beginnen.

Um an dieser Maßnahme teilnehmen zu können, müssen Sie ebenfalls zunächst einen Antrag auf eine *Maßnahme zur Teilhabe am Arbeitsleben* stellen, der bewilligt werden muss.

Zeitliche Rahmenbedingungen

Die KOM-Maßnahme hat einen zeitlich gestaffelten Rahmen:

- 1. Woche - 9.00-15.00 Uhr
- 2. Woche - 8.00-14.00 Uhr
- 3. Woche - 8.00-14.00 Uhr
- 4. Woche - 8.00-15.00 Uhr

Es bestehen folgende *Pausenzeiten* für die Teilnehmer:

- viertelstündige Frühstückspause
- halbstündige Mittagspause
- viertelstündige Kaffeepause
im Nachmittagsbereich

Auch während der KOM-Maßnahme haben Sie die Möglichkeit täglich kostenlos in unserer Kantine Mittag zu essen.

Finanzierung

Finanziert wird die KOM ebenfalls durch Ihren *Leistungsträger*. Sie beziehen während der Maßnahme das weiter, was Sie vorher an Bezügen erhalten haben. Zusätzlich werden Ihnen von Ihrem *Leistungsträger* die *Fahrtkosten* erstattet.

Infoveranstaltung

Für die KOM-Maßnahme findet einmal monatlich eine gesonderte *Infoveranstaltung* an festgelegten Terminen statt. Bei Interesse können Sie sich mit den zuständigen *Maßnahmebetreuern*

Fr. J. Canovi,

Fr. S. Mütter,

Hr. M. Finke

Hr. J. Nitsche

unter der Durchwahl -56, in Verbindung setzen.

Internetauftritt

Sollten Sie sich noch detaillierter über unser Maßnahmeangebot informieren wollen, so können Sie dies auch im *Internet* auf unserer Homepage tun:

www.btz-do.de

oder auf unserem Instagram-Account:

[btz_dortmund](#)

oder auf Youtube:

[BTZ Dortmund](#)

Checkliste...

...für den erfolgreichen Start einer *Maßnahme zur Teilhabe am Arbeitsleben* im *BTZ Dortmund*.

- Haben Sie einen Antrag auf eine *Maßnahme zur Teilhabe am Arbeitsleben* gestellt?
- Haben Sie die Möglichkeit genutzt, die *Infoveranstaltung* zu besuchen?
- Haben Sie den *Anmeldebogen* (Eingangsanalyse 1) erhalten und ihn ausgefüllt zum *BTZ Dortmund* zurückgeschickt?
- Haben Sie *Hospitation(en)* durchgeführt?
- Wurde mit Ihnen bereits ein *Aufnahmegespräch* geführt?
- Haben Sie *Fahrtkosten* beantragt?
- Ist Ihre Wohnsituation während der *Maßnahmezeit* geklärt (*Apartmentunterbringung*)?

- Wurde mit Ihnen bereits ein Beginnstermin vereinbart?
- Ist Ihre medizinische und/oder therapeutische Anbindung während der Maßnahme geregelt?
- Sind Sie sich der *Zielsetzung* bewusst, was Sie mit dem *BTZ* erreichen wollen?
- Konnten Sie alle Fragen, die Maßnahme betreffend, abklären?

Wegbeschreibung



BTZ Dortmund GmbH
Rheinische Straße 210
44147 Dortmund
Telefon 0231 913042-25

Anfahrt mit der U-Bahn vom HBF Dortmund zum BTZ Dortmund

Vom Ausgang des Hauptbahnhofes
gehen Sie zunächst:

- geradeaus über die Ampel, die Treppe hoch und dann ca. 120 m geradeaus Richtung Kirche
- an der Kampstraße wenden Sie sich nach rechts, dann ca. 200 m geradeaus bis zur *Haltestelle Westentor*
- dort können Sie die Linie U43 (Dorstfeld) und Linie U44 (Marten) nehmen, die jeweils alle 10 Minuten fahren
- Sie haben eine Fahrtzeit von ca. 7 Minuten zur *Haltestelle Ottostraße* (4. Station)

- dort überqueren Sie die Straße an der Ampel, halten sich rechts ca. 40 m bis zur *Ottostraße*
- Sie haben das *BTZ Dortmund* erreicht

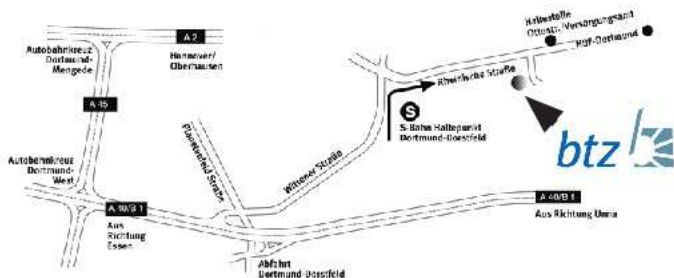


Anfahrt mit der S-Bahn vom HBF Dortmund zum BTZ Dortmund

- bei Benutzung der S-Bahn steigen Sie an der *Haltestelle Dortmund-Dorstfeld* aus
- Dort gehen Sie die Treppe hinauf und biegen rechts auf die *Wittener Straße* ab
- nach ca. 100 m erreichen Sie eine Kreuzung, an der Sie rechts in die *Rheinische Straße* abbiegen
- nach ca. 500 m haben Sie das *BTZ Dortmund* erreicht!



Anfahrt mit dem PKW zum BTZ Dortmund



...und wenn Sie sich verfahren, rufen Sie an!

Telefon

0231 913042-25

Herzlich Willkommen!

Verantwortlich
Miriam Mehlem, Joachim Heine

Layout
Jürgen Meermann, Miriam Mehlem

Druck
BTZ Dortmund GmbH

Hrsg.: Berufliches Trainingszentrum Dortmund GmbH

Januar 2023



Berufliches Trainingszentrum Dortmund GmbH

Rheinische Straße 210

44147 Dortmund

Telefon 0231 913042-25

e-mail info@btz-do.de

instagram [btz_dortmund](#)

www.btz-do.de